



Nähanleitung

① **Hinweis (wichtig): Zuschnitt-Shirt:** Alle Schnittmustererteile werden an den Aussenrandkanten mit 1 cm Saumzugabe auf doppelter Stofflage zugeschnitten - jedoch am Taschenteil erfolgen 2 cm sowie an Ärmel-, Rücken- und Vorderteilunterkanten 3 cm. Die Markierungen für das Besetzen der vorderen Shirttasche am Stoffbruch werden mit Heftfaden (nicht Einschneiden) markiert. Vor dem Zuschnitt von Ärmel - Armlänge messen und genommenes Maß dem Ärmelschnittteil an der Unterkante anpassen. Zur Vorbereitung: Einen Besatzstreifen (oder fertiges Strickbündchen) für Halsausschnitt - Maß inclusive Saum siehe Tabelle - in senkrechtem Maschenlauf ↓  ↓. Zuschnitt Hose: Alle Schnittteile werden an den Aussenrandkanten mit 1 cm Saumzugabe auf doppelter Stofflage - das Taschenteil 2 x - zugeschnitten, jedoch an den Hosenbeinunterkanten erfolgen 2 cm. Die Markierungsecken für die Nahtlinien am Gummizugbund sollten entweder eingeschnitten / mit Kopierpapier oder Heftfaden übertragen werden. Vor dem Zuschnitt von Hosenrücken - und Vorderteil, seitliche Beinlänge messen (von Taille - ohne Bund - bis 5 cm oberhalb Fussknöchel endent) und genommenes Maß den Beinunterkanten anpassen. Zur Vorbereitung: Aufbügelbares Vlies für rückwärtigen- und vorderen Bundbesatz - 5 cm breit x jeweilige Länge von Besatzbundkante. Allgemein: Beim Zuschneiden ist darauf zu achten, dass Schnittteile grundsätzlich längs des Fadenlaufs (Fadenlauf ist gleich Maschenlauf) parallel zur Webkante exakt aufgelegt werden, wenn nicht anders angegeben. Um einen durchgehenden Fadenlauf zu erhalten, faltet man es wie bezeichnet von Markierungseck zu Markierungseck. Bei Bügelarbeiten ist zu beachten, dass der Andruck beim Bügeln nicht zu stark erfolgt, damit darunterliegende Säume und Kanten auf rechter Stoffseite (Aussenansicht) nicht sichtbar werden.

Nähverlauf Shirt

❶ **Shirt-Besatztasche:** In die rundlichen Saumkanten von jeweiligem Tascheneingriff einige kleine Einschnitte von circa 0,5 cm einbringen (dies dient dazu, um beim Umfalten der Saumkante die Spannung zu nehmen). Aus der Saumkante der 6 Ecken am Taschenteil  jeweils ein kleines Quadrat von 1,3 cm (Seitenlänge) herausschneiden. Das Taschenteil an den Aussenrandkanten mit Zickzackstich (Overlock) versäubern. Das Umfalten und Feststecken der Saumkanten in der Breite von 1,5 cm erfolgt an 1. Oberkante, 2. Unterkante, 3. Seitenkanten, 4. Tascheneingriffskanten. Saumkanten heften und bügeln. Tascheneingriffskanten im Kantenabstand von 1,2 cm gegensteppen. Taschenteil gemäß Markierung links auf rechts auf das Vorderteil platzieren, feststecken und heften. Das Taschenteil im Kantenabstand von 1,2 cm, beginnend an Oberkante, dann einer Schmalseite, infolge Unterkante und wieder an Schmalseite gegensteppen.

❷ **Rücken- und Vorderteil:** Vorderteil rechts auf rechts auf Rückenteil legen. SchulterSaumkanten zusammenstecken, gegensteppen sowie Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlock) versäubern.

❸ **Besatzstreifen-Halsausschnitt:** Den Besatzstreifen (Strickbündchen) längs, rechts auf rechts falten. An der Schmalseite zusammenstecken und gegensteppen. Saumkanten zusammengefasst schmal zurückschneiden. Besatzstreifen links auf links falten, offene Kanten zusammenstecken und heften. Die geheftete Kante rechts auf rechts an Halsausschnittsaumkante passen, dabei die Nahtschließung vom Besatz am Rückenteil in Schulternähe platzieren - zusammenstecken, nochmals heften und im Kantenabstand von circa 0,7 cm gegensteppen. Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlock) versäubern. Die Besatzsaumkante auf linker Stoffseite vom Shirteil feststecken und heften. Shirteil links belassen. Nahtband - Maß siehe Tabelle: An jeweiliger Endkante vom Band 1 cm Saum umfalten und feststecken. Das Band auf Besatzsaumkante vom rückwärtigen Halsausschnitt passen, feststecken und heften. Das Band auf linker Stoffseite, einmal auf den Besatz und einmal auf das Shirteil schmalkantig gegensteppen. Shirteil rechts wenden. Die Saumkante vom Besatz - vorderer Halsausschnitt - auf rechter Stoffseite auf Shirteil feststecken und schmalkantig gegensteppen. Bügeln.

❹ **Ärmel:** Ärmel rechts auf rechts an Armausschnittsaumkanten passen (Markierung vorn beachten), zusammenstecken, gegensteppen und Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlock) versäubern.

❺ **Seitliche Saumkanten:** Shirteil rechts auf rechts falten. Seitliche Saumkanten ab Markierung Schlitz - durchgehend über Ärmel - zusammenstecken, gegensteppen sowie Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlock) versäubern, infolge Schlitzsaumkanten.

❻ **Unterkantensäume:** Nach Anprobe für Ärmel- und Shirlänge; Ärmel- sowie Shirturnterkantensaum links auf links ineinanderfalten, feststecken und mit Zwillingnadel (Verwendung von Zwillingnadel; man steppt mit zwei Oberfäden und einem Unterfaden) gegensteppen.

❼ **Schlitz:** Jeweilige Schlitzsaumkanten 1 cm breit links auf links falten, feststecken und im Kantenabstand von 1 cm gegensteppen. Bügeln.

Nähverlauf Hose

❶ **Rücken- und Vorderteil, Taschenbeutel:** Das vorbereitete Vlies auf linke Stoffseite, auf rückwärtigen- und vorderen Bundbesatz aufbügeln. Vorderteile rechts auf rechts auf Rückenteile legen. Seitliche Längssaumkanten zusammenstecken - dabei Markierung Tascheneingriff freibleibend - und gegensteppen. Jeweils einen Taschenbeutel an rückwärtige- und vordere Saumkante von Tascheneingrifföffnung passen, feststecken und gegensteppen. Oberhalb und unterhalb von jeweiligem Taschenbeutel in zusammengefasste Saumkanten einen kleinen waagerechten Einschnitt von circa 0,7 cm einbringen. Beide Taschenbeutel Richtung Vorderteil bügeln. Jeweilige Saumkanten an Taschenbeutelrundung zusammenstecken und gegensteppen. Die seitlichen Saumkanten vom Bundbesatz sowie Gummizugbund bis Tascheneingriffoberkante auseinanderbügeln. Ab Tascheneingriffunterkante, Längssaumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlock) versäubern. Längssaumkanten Richtung Rückenteil ragend feststecken. Auf rechte Stoffseite von jeweiligem Hosenteil - beginnend ab Gummizugbundunterkante - Längssaumkante im Kantenabstand von 0,7 cm bis Beinunterkante absteppen.

❷ **Innenbeinsaumkanten:** Innenbeinsaumkanten zusammenstecken, gegensteppen sowie Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlock) versäubern. Ein Hosenbein rechts wenden, in das noch links belassene Hosenbein einziehen, so dass beide Seitennähte rechts auf rechts liegen. Hosenteile an den Schrittsaumkanten bis Bundbesatzoberkante zusammenstecken - dabei an Markierung Bindegürtel zwischen beiden Markierungsecken (1,3 cm) freibleibend - und gegensteppen. Ab Markierung Gummizugbundunterkante, Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlock) versäubern. Ab Gummizugbundunterkante bis Bundbesatzoberkante, Saumkanten auseinanderbügeln.

❸ **Gummizugbund:** Bundbesatzoberkante mit Zickzackstich (Overlock) versäubern. Bundbesatz 4,7 cm breit (ab erstem Markierungseck) links auf links falten. Nun Bundbreite aussen 4 cm - Bundinnenseite incl. Saum 4,7 cm. Besatzunterkante feststecken und heften - ebenso Umbruch von Bundoberkante. Bügeln. Im Kantenabstand von 0,7 cm Bundunterkante feststeppen. Von rechts, zwei Nahtlinien im Kantenabstand von 1,3 cm auf Bund gegensteppen.

❹ **Gummizug:** An Bundinnenseite - vordere Mitte - oberhalb und unterhalb von Markierung Bindegürtel je einen kleinen senkrechten Einschnitt einbringen, um das Einziehen vom Gummizug vorzunehmen. Nach Maß für drei Reihen Gummizug; diese in den jeweiligen Tunnel einziehen und von Hand mit einigen Stichen verbinden.

❺ **Hosenlänge:** Nach Anprobe für Hosenlänge; Beinunterkantensaum mit Zickzackstich (Overlock) versäubern. Jeweilige Saumkanten links auf links falten, feststecken und mit zwei Steppnähten Saum gegensteppen. Bügeln.

❻ **Bindegürtel / Kordel:** Nach Anprobe für Längenmaß; aus verbliebenem Reststoff (ohne dazukommende Saumzugabe) zwei Stoffstreifen in der fertigen Breite von 1 cm zuschneiden. Die Längskanten der Stoffstreifen bleiben unversäubert. Die Stoffstreifen links auf links passen, zusammenstecken und mit zwei eingerückten Längssteppnähten verbinden. Bindegürtel in den mittleren Tunnel vom Bund einziehen - alternativ desgleichen mit Kordel, dabei an jeweiligem Ende einen Knoten setzen.